

**SFX**

**COLLABORATORS**

	<i>TITLE :</i> SFX		
<i>ACTION</i>	<i>NAME</i>	<i>DATE</i>	<i>SIGNATURE</i>
WRITTEN BY		February 12, 2023	

**REVISION HISTORY**

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

# Contents

<b>1</b>	<b>SFX</b>	<b>1</b>
1.1	Operators : Echo . . . . .	1

# Chapter 1

## SFX

### 1.1 Operators : Echo

Echo

----

Funktion : Addiert Echosignale auf das Sample.

Parameter : Effekt     Wie stark der Effekt in das Ergebnis einfließt

    Echodelay Verzögerungszeit der Echos

    Echoamplitude Lautstärke der Echos in %

    Number     Wieviele Echos generiert werden sollen

    Ampf     Volumendämpfung

    Start     Das Sample wird nur ab diesem Punkt eingemischt

ARexx     : EffS/E     <Effektanteil> 0..100 %

    EModBuf,EModShape,EModMode

    DelayS/E   <Verzögerung> 0..2147483648

    P1ModBuf,P1ModShape,P1ModMode

    FadeS/E    <Ausblendung> 0..100 %

    P2ModBuf,P2ModShape,P2ModMode

    Num <Anzahl> 0..50

    Ampf   <Verstärkung> 0..1000 %

    Start <Startpunkt> 0..2147483648

Hinweise : Da SFX die Echosignale einmischt und nicht einfach einsetzt

kann es zu Übersteuerungen kommen (falls das Sample über einen größeren Bereich hinweg voll ausgesteuert ist). Der Ampf-Faktor dient dem Abschwächen der eingemischten Werte, so das eine Übersteuerung vermieden wird.

Mit dem Echooperator kann auch ein Hallraum simuliert werden.

Dazu sind die Delayzeiten sehr kurz zu wählen.

Man sollte bedenken, das höhere Echoanzahl-werte auch längere Berechnungszeiten zur Folge haben.